

75 Jahre VW-Bad: So war es früher im Kultbad

Frühere Beschäftigte berichten aus ihrem Berufsalltag – Fünf Tage Party: Bäderbetriebe sind zufrieden

WOLFSBURG. Vor 75 Jahren schenkte VW-Generaldirektor Heinrich Nordhoff der Stadt Wolfsburg das VW-Bad. Dieses Jubiläum haben die Bäderbetriebe der Stadt jetzt eine Woche lang gefeiert. Zum Abschluss trafen sich am Freitagabend rund 30 ehemalige Beschäftigte im Bad und hatten Interessantes zu berichten.

Heute undenkbar, in der Wirtschaftswunderzeit Alltag: Volkswagen ließ das Freibad in gerade einmal 90 Tagen errichten – so jedenfalls steht es in den Archiven. Wichtig war dem VW-Chef damals: Seine Mitarbeiter sollten sich in ihrer Freizeit erholen und bewegen – und sich in der jungen Stadt Wolfsburg wohlfühlen. Das würde für Motivation bei der Arbeit sorgen.

ERSTE AUSZUBILDENDE IM VW-BAD

Hoch motiviert waren in den vergangenen Jahrzehnten auch die Beschäftigten des Freibads – wie Renate Ventzke (67): „Ich war die erste Auszubildende überhaupt hier im VW-Bad“, betonte sie. Das Bad selbst kannte sie schon vor der Ausbildung wie ihre eigene Hosentasche: „Ich bin hier im VW-Bad groß geworden.“ Sie sei als Kind nicht nur im VW-Bad schwimmen gewesen, sondern habe sich auch früh in der DLRG (Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft) engagiert.

So lag der berufliche Werdegang nahe, oder? „Eher nicht“, sagte sie und lachte. „Damals gehörte das VW-Bad zu den Wolfsburger Stadtwerken. Und



Beliebter Treffpunkt: Das VW-Bad zieht seit Jahrzehnten in jedem Sommer zigtausend Wolfsburger an. Foto: privat

die kannten den Lehrberuf der Schwimmmeister-Gehilfin überhaupt nicht.“ Sie habe mit dieser Ausbildung erst dafür gesorgt, dass weitere junge Menschen ihren Beruf im VW-Bad erlernen konnten. Später sei sie in allen städtischen Bädern eingesetzt worden – aber das VW-Bad sei ihr Lieblingsbad.

Auch Wolfgang Hildebrandt (74) war als Schwimmmeister in allen Wolfsburger Bädern tätig: „Aber von der Natur her ist das

VW-Bad unser schönstes Bad in Wolfsburg. Ganz ehrlich, jeder Tag, an dem ich hier arbeiten durfte, war ein schöner Tag.“ Was nicht heißt, dass alles Gold war, was glänzte: „Na ja, wir mussten schon öfters durchgreifen, damit sich Gäste an die Regeln hielten.“ Das betreffe nicht nur Stammgäste, sondern auch Mitglieder des Rates der Stadt Wolfsburg. Auch denen habe er desöfters beibringen müssen, „dass sich jeder Gast an die VW-

Bad-Regeln zu halten hat“.

Im Laufe der Jahre habe er aber generell festgestellt, dass der Respekt gegenüber den Bäderbeschäftigten nachgelassen habe. „Ein allgemeingeseilschaftlicher Trend...“ Trotzdem sei Schwimmmeister ein toller Beruf – auch heute noch. Das bestätigt Renate Konieczny – zumal es auch immer wieder außergewöhnlich schöne Momente gegeben habe: „Wir hatten beispielsweise eine Hochzeit hier im VW-Bad – die beiden haben sich hier im Bad kennengelernt.“

Sie meint die Hochzeit von Elena Agullo-Pietsch, die ihre Geschichte aufgeschrieben und als Anekdote samt Hochzeitsfoto im VW-Bad ausgehängt hat. „Wir haben viele persönliche Geschichten von VW-Bad-Fans gesammelt und ausgestellt“, berichtet Vera Janz, Leiterin der Abteilung Bäderbetriebe bei der Stadt Wolfsburg. Diese Geschichten und die Fotoausstellung mit Bildern des Wolfsburger Fotografen Ali Altschaffel würden bei den Gästen sehr gut ankommen.

Apropos Gäste: Die Jubiläumswoche sei von den Wolfsburgern unglaublich gut angenommen worden. „Jeder Tag war toll besucht“, so Janz. Man habe bewusst jeden Tag eine andere Zielgruppe ansprechen wollen.

So gab es einen Tag der Vereine, an dem sich örtliche Vereine präsentiert haben – DLRG, Modellschiffer, VfL, Grizzlys, TV Jahn, insgesamt 21 Teilnehmer. Besonders gut wurde der Kindertag angenommen. Auch Fun Tri-

athlon (Wasserkisten stapeln, Turmspringen, Wassertaxi) und das abschließende Sommer- nachtschwimmen seien sehr beliebt gewesen.

VOLLER ERFOLG DANK DER HILFER UND SPONSOREN

Aber Vera Janz möchte den Erfolg nicht allein für sich und ihr Team verbuchen: „Wir hatten ganz viele helfende Hände und viele Sponsoren. Ohne diese Hilfe wäre so ein tolles Jubiläums- event gar nicht möglich gewesen.“

SCHÜCO
Fenster & -Türen,
Wintergärten & Überdachungen
aus Aluminium und Kunststoff
ab Werk Helmstedt
Beratung, Herstellung, Aufmaß
und Montage
Witton
Witton Bauelemente GmbH
Dieselstraße 3
38350 Helmstedt
Tel: 05351 55 61 0 Fax 55 61 51
info@witton.de www.witton.de

**Sonderaktion
bis 31.07.2026**
V. Gloger
www.gloger.com
Made in Germany
34 Jahre
Haustüren Vordächer
Terrassen- überdachungen Glasoasen Markisen
Garagentore Deckenlaufotre Kastenrolltore
Fenster & Rollläden Schiebeanlagen Faltnanlagen
V. Gloger Direktförderung ohne komplizierte Antragstellung auf alle Produkte
Mindestens 20% Förderung
Helmstedt, Gröpern 49, vom Fenster bis zum Garagentor
Sommerdorf, Bergstr. 48, Produktion und Logistik
05351 424757
vertrieb@gloger.com
www.gloger.com
7 JAHRE GARANTIE
Nur bei Ihrem wehner Top-Partner
19239801_002426

HAUS-DACH
GmbH
Dachdecker- arbeiten
Zimmerei
Ihr Dachexperte aus Gardelegen
TOP-Leistung zu TOP-Preisen! Telefon 0 39 07 / 77 82 92
Wir beraten Sie gern... www.haus-dach.de
19239801_002426

NASSE WÄNDE? FEUCHTE KELLER?
Vertrauen Sie auf Handwerksarbeit durch unseren anerkannten Meisterbetrieb.
TROCKENLEGUNG
– Ursachenforschung einschließlich Angebot –
Witterungsunabhängige umweltfreundliche Systeme
Das Abdichtungssystem Inh. Carsten Dippelt
Ihr Maurermeisterfachbetrieb für Feuchtigkeitsschäden
Eingetragener Meisterbetrieb!
Celler Straße 124, 38114 Braunschweig
☎ (05 31) 5 90 63 68
www.das-abdichtungssystem.de
23678001_002426

Anzeige

Aufklärung aus 180-jähriger Tradition durch die Niedersächsische Goldbörse

Ungetragen, beschädigt, vergessen – aber keineswegs wertlos

Die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig: auch bekannt aus **FOCUS MONEY**

August 2026

Aktueller Goldkurs: 4.652,10 USD /Ounce

Braunschweig. Eine gerissene Kette, ein einzelner Ohrring oder ein zerkratzter Ring verliert nicht automatisch seinen Edelmetallwert. Gerade in Schubladen und alten Schmuckkästchen verbergen sich häufig Goldwerte, die seit Jahren unterschätzt werden. Erst eine fachkundige Prüfung zeigt, was tatsächlich in den einzelnen Stücken steckt und welchen Gegenwert sie besitzen. Die **Niedersächsische Goldbörse Braunschweig** prüft mit moderner Technik kostenlos, unverbindlich und transparent direkt vor den Augen des Kunden. Wer seinen alten Schmuck ohnehin nicht mehr trägt, kann ihn anschließend verkaufen und aus vergessenen Werten sofort neuen finanziellen Spielraum schaffen.

Auch viele Besitzer in Braunschweig und Umgebung unterschätzen diesen Unterschied. Beschädigte, unvollständige oder längst nicht mehr getragene Schmuckstücke werden deshalb häufig jahrelang aufbewahrt oder vorschnell aussortiert. Doch der äußere Zustand sagt wenig darüber aus, welcher Wert tatsächlich darin steckt. Gewissheit schafft erst eine fachkundige Prüfung.

Wer alten Schmuck verkaufen möchte, muss ihn weder reparieren noch aufwendig reinigen. Eine Kette muss nicht gelötet, ein Ring nicht poliert und ein einzelner Ohrring nicht wieder zu einem Paar ergänzt werden. Beim Edelmetallankauf zählen vor allem Le-



Bei einem der führenden Anbieter verkaufen!

gierung, Gewicht und der aktuelle Edelmetallkurs – nicht Schönheit oder Tragbarkeit.

Das gilt für **Goldschmuck** und **Bruchgold** ebenso wie für **Zahngold, einzelne Ketten und Ohrringe, Münzen, Barren, Silber, Platin oder Palladium**. Die Goldexperten von der **Niedersächsischen Goldbörse Braunschweig** stellen in ihrer tagtäglichen Arbeit fest: Gerade Stücke, die seit Jahren ungenutzt in Schubladen oder Schmuckkästchen liegen, besitzen einen beachtlichen Gegenwert.

Deswegen empfiehlt die **Niedersächsische Goldbörse Braunschweig**: Zu Hause nichts vorsortieren, sondern einfach alles mitbringen. Insbesondere ältere Schmuckstücke tragen häufig keine erkennbare Punze mehr. Auch Farbe und Aussehen erlauben keine verlässliche Bestimmung. Was tatsächlich wertvoll ist, sollte daher nicht nach dem ersten Eindruck beurteilt werden.

Vor Ort in der Braunschweiger Innenstadt wird jedes Stück einzeln und nachvollziehbar vor den Augen der Kunden geprüft. Mithilfe modernster **Röntgenfluoreszenzanalyse (XRF)** kann die

Zusammensetzung schnell und zerstörungsfrei festgestellt werden. Das Analyseergebnis und der Ankaufspreis werden anschließend transparent und verständlich erläutert.

Für zusätzliche Sicherheit steht die enge Partnerschaft von der **Niedersächsischen Goldbörse Braunschweig mit Heimerle + Meule**, der ältesten deutschen Gold- und Silberscheideanstalt mit Tradition seit 1845. Damit verbindet die **Niedersächsische Goldbörse Braunschweig** die persönliche Betreuung vor Ort mit **über 180 Jahren Erfahrung in der professionellen Edelm-**

tallverarbeitung. Gleichzeitig können angekaufte Edelmetalle fachgerecht aufbereitet und wieder in den Edelmetallkreislauf zurückgeführt werden. So erhält Gold, das vielleicht jahrzehntelang ungenutzt aufbewahrt wurde, durch professionelles Recycling eine neue Verwendung.

Zudem ist die **Niedersächsische Goldbörse Braunschweig** aus Berichterstattungen in **FOCUS-MONEY** und **FOCUS Online** sowie verschiedenen Zeitungs-Medien bekannt. Die Mitarbeiter vor Ort verfügen über langjährige Erfahrung im Edelmetallhandel.

Wer sich für den Verkauf entscheidet, erhält den vereinbarten Betrag sofort **in bar oder per Echtzeitüberweisung auf das eigene Konto**. So werden aus Schmuckstücken, die seit Jahren ungenutzt in Schubladen liegen, innerhalb kurzer Zeit frei verfügbare Geldmittel.

Deshalb gilt: Jetzt prüfen lassen, Wert erkennen und vergessene Goldwerte direkt zu Geld machen.

Niedersächsische

**GOLD
BÖRSE**

BRAUNSCHWEIG

**NIEDERSÄCHSISCHE
GOLDBÖRSE BRAUNSCHWEIG**
Damm 38
38100 Braunschweig
TEL: 0531/12184200

braunschweig@goldboerse.gmbh
www.goldboerse-
braunschweig.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa.: 10:00 - 14:00 Uhr
(im September
samstags geschlossen)

GESCHÄFTSFÜHRER:
N. GRANHOLM

**Terminabsprache nicht notwendig
größere Mengen können natürlich
vorher telefonisch terminiert
und besonders diskret behandelt
werden.**

**DIE NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE
KAUFT**

1. Gold, Silber und Platinschmuck wie Ringe, Ketten, Armbänder, Anhänger, Broschen, Königsketten, Bettelarmbänder, Bruchgold und Feuerzeuge.
2. Zahngold mit und ohne Zähne oder im Gebiss, Brücken, Kronen, Inlays oder noch im Gebiss, kleine und große Mengen sauber und verunreinigt.
3. Markenuhren wie Rolex, Breitling, Cartier, OMEGA und vieles mehr.
4. Gold- und Silberbarren in verschiedenen Größen.
5. Goldmünzen, egal ob einzelne oder ganze Sammlungen.